

1023

Berlin 29/1 88

Hochgeachteter Herr!

Es tut mir unendlich leid, dass ein unvorhergesehener Zufall mich heute hindert, das Ihnen neuerlich gegebene Wort zu halten — wenigstens pünktlich zu halten. Die Anwesenheit eines alten Bekannten macht es mir leider unmöglich vor 2½ Uhr im Museum zu sein. Doch werde ich gerne an einem anderen Sonntage mein Versprechen einlösen.

Ich würde Sie in diesem Falle
nur bitten mir zeitig —
etwa Mittwoch oder Donner-
stag eine Mitteilung zugehen
zu lassen

Mit der vorzüglichsten
Hochachtung

A. Grünwedel